

Ich beantrage eine weitere 450.00 € Stelle wöchentlich 12 Stunden für das Stadtarchiv der Stadt Kappeln.

Die Einrichtung eines Archivs ist eine Pflichtaufgabe von Kommunen.

Dabei braucht es in einer digitalen Verwaltungswelt den Archivar als qualifizierten Ansprechpartner für die rechtskonforme Datenerhaltung.

Es ist in naher Zukunft ca. 2018/19 mit einer neuen Software für Archivare zu rechnen, Grundsätzlich wird der Digitalisierungsaufwand zukünftig bedeutend größer werden.

Der Arbeitsaufwand im Stadtarchiv Kappeln ist mit einer Stelle von 12 Stunden wöchentlich nicht mehr zu bewältigen.

Einige Zahlen zur Verdeutlichung.

Alles nur ca. Angaben, da sich die Anzahl ständig erhöht.

- **Bilder / Negative / Dias scannen, bewerten, und beschreiben**

ca. 1200 Papierbilder

ca. 18000 Negative

ca. 1200 Dias

Arbeitsaufwand für 1 Bild usw. ca. 5-10 Minuten

- **Akten Kommunale**

z. Zt. sind 7800 Akten bewertet

es liegen noch rund 1000 Akten in den Zwischenarchiven

Arbeitsaufwand für eine Akte rund 1,5 Std.

(überprüfen, reinigen, auseinandernehmen, bewerten und ggf. kassieren)

keine Akte verlässt das Rathaus ohne Sichtung durch den Archivar

Weitere Aufgaben (nicht vollständig)

- Presseberichte ca. 2,5 Std. wöchentlich

- Rechercheaufgaben für „Kunden“ wie Familiengeschichte, Erbenermittlungen, Kriegsfolgen und andere. ca. wöchentlich ~~2~~ 3 Stunden

- Plakate (Sammlung)

- Fachbibliothek

- Aufarbeitung von Standesamtsunterlagen

wie Urkunden, Sammelakten, Angebotsverhandlungen

beurkunden von Geburts- Sterbe- und Heiraturkunden mit Gebühren

- Zuarbeit und Berichte für Autoren, Broschüren, Forschung usw.

- Vorträge, . Ausstellungen, Fotografieren

Stadtarchivar
Hans-Peter Wengel

Bewerberin als zweite Arbeitskraft
Karin Jensen